

Herren Kreisklasse A Gruppe 2

TTC Kronau II : SV 62 Bruchsal II
Freitag, 26.01.2024, 20:15 Uhr

Maucher tütet den Sieg für den SV 62 Bruchsal II ein

Als Simon Maucher sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisklasse A Gruppe 2 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TTC Kronau II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TTC Kronau II meist auf verlorenem Posten, denn nur 14 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Simon Maucher, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Knaus / Vogel und Dutu / Herrmann entschieden, das Knaus / Vogel letztendlich gewannen. Einen Sieg verpassten wenig später Radermacher / Richter indes bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Maucher / Steinmetz. Es war ein langes Spiel, bis Ritschel / Naundorf ihre 2:3-Niederlage gegen Lange / Herrmann quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Michael Knaus bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Simon Maucher. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Knaus beendet wurde. Fünf Sätze lang beharkten sich Ralph Radermacher und Dan Dutu, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Dann ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Unglücklich war Devid Vogel in der Begegnung gegen Willy Herrmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Martin Ritschel bekam dann seinen Gegner Manuel Steinmetz beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Stephan Naundorf seinem Gegner Simon Herrmann letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nicht so gut lief es im Anschluss für Thomas Richter beim 12:14, 13:15, 8:11 gegen Moritz Lange, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:8. Michael Knaus war in der Partie gegen Dan Dutu nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Simon Maucher war für Ralph Radermacher schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 8:8 für Radermacher und 4:0 für Maucher seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Kronau II am 08.03.2024 gegen den TSV Wiesental II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 01.03.2024 gegen den TSV Wiesental II mitnehmen.

Statistik:

TTC Kronau II

Doppel: Knaus / Vogel 1:0, Radermacher / Richter 0:1, Ritschel / Naundorf 0:1

Einzel: M. Knaus 1:1, R. Radermacher 0:2, D. Vogel 0:1, M. Ritschel 0:1, S. Naundorf 0:1, T. Richter 0:1

SV 62 Bruchsal II

Doppel: Maucher / Steinmetz 1:0, Dutu / Herrmann 0:1, Lange / Herrmann 1:0

Einzel: D. Dutu 1:1, S. Maucher 2:0, M. Steinmetz 1:0, W. Herrmann 1:0, M. Lange 1:0, S. Herrmann 1:0